Herzliche Einladung zur Fackelwanderung der CDU-Hillscheid an Neujahr



Beginn: 18.00 Uhr • Treffpunkt: CAP Markt • Ziel: Limeshütte/Hillscheid

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

CD U Hillscheid

AKTUELL

Liebe Hillscheiderinnen und Hillscheider!

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich zunächst noch ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

In diesen Tagen blickt die CDU in Hillscheid auf die vergangenen zwölf Monate zurück. Im Gemeinderat konnten wichtige Weichen für die Zukunft der Ortsgemeinde gestellt werden. So könnte beispielsweise im neuen Jahr mit dem Ausbau des Datennetzes begonnen werden. Auch die finanzielle Situation der Ortsgemeinde hat sich positiv entwickelt und Hillscheid ist nahezu schuldenfrei. Gemeinsam erinnern wir uns an die Kirmes, an das Weihnachtsdorf und an die Neueröffnungen der Bäckerei Pauly und des CAP-Marktes.

Schon jetzt ist erkennbar, dass uns das kommende Jahr vor Herausforderungen stellen wird. Der Gemeinderat muss ein Konzept entwickeln um die Ortskernsanierung und Dorferneuerung voranzutreiben. Es muss hart an einem konstruktiven Miteinander der Mandatsmitglieder gearbeitet werden und es gilt das Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Blick zu behalten.

Die CDU Hillscheid freut sich auf das Jahr 2013 und auf viele Begegnungen mit Ihnen. Wir wollen auch künftig das CDU-Aktuell veröffentlichen, um Sie umfassend über die Arbeit der Christdemokraten für die Zukunft Hillscheids zu informieren

Ihnen eine gute Zeit und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Ihr

Jürgen Binder Vorsitzender der CDU Hillscheid

Hillscheid ist nahezu schuldenfrei Informationen zum Haushalt 2012/2013

Dank einer vorausschauenden und sparsamen Haushaltsführung des Ortsbürgermeisters Artur Breiden und der CDU-Mehrheit im Gemeinderat kann die Ortsgemeinde nahezu schuldenfrei in die Zukunft blicken: Eine Gewerbesteuernachzahlung führte allein im Jahr 2012 zu einer Mehreinnahme von 2,5 Millionen Euro. Dies erlaubt der Ortsgemeinde, weiterhin in die Zukunft zu investieren. Eine der dringlichsten Maßnahmen ist sicherlich der angestrebte Breitbandausbau im Jahr 2013. Darüber hinaus sichern Rücklagen, dass auch die Haushalte in den kommenden Jahren ausgeglichen gestaltet werden können. Für finanzielle Eskapaden, Luftschlösser oder undurchdachte Projekte geben die Budgetplanungen allerdings keinen Raum.

Schnelles Internet schon im Jahr 2013 Gemeinderat will Ausbau des Datennetzes voranbringen

In Hillscheid könnte bereits im kommenden Jahr mit dem Ausbau des Datennetzes begonnen werden: Mit dem Stimmen der CDU-Fraktion wurden dafür insgesamt 250.000 Euro im Haushalt der Ortsgemeinde bereitgestellt. "Wir arbeiten eng mit der Verbandsgemeinde Montabaur zusammen und suchen nun einen Netzbetreiber", erklärt Jürgen Binder. Wenn es der Gemeinde Montabaur gelinge einen Netzbetriebsvertrag mit einem Netzbetreiber abzuschließen, dann könnte sich Hillscheid an die Fernleitung anschließen und profitieren. "Die Verhandlungen und Gespräche könnten uns zu unserem erklärten Ziel – eine flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet in Hillscheid – einen großen Schritt näherbringen", so Eckard Kilian und Jürgen Binder. Eine schnelle Internetverbindung sei für die Zukunft der Ortsgemeinde von großer Bedeutung und die bereitgestellten 250.000 Euro eine wichtige Investition in die Entwicklung der Limesgemeinde.



AKTUELL

Zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger Neuer Vorstand der Christdemokraten in Hillscheid

Im Juni 2012 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverbandes statt. Als Vorsitzender wurde Jürgen Binder ohne Gegenstimme bestätigt. Als Stellvertreter wurden Stephan Schnelle und Christoph Spitzner ebenfalls ohne Gegenstimme gewählt. Als Beisitzer wurden bestätigt und neu gewählt: Christoph Barthel, Karl-Heinz Darscheid, Iris Holingshausen, Anni Link, Torsten Michalsky, Raimund Schwickert und Achim Stein. Kooptierte Mitglieder sind der Fraktionsvorsitzende der CDU im Gemeinderat, Eckhard Kilian, und Ortsbürgermeister Artur Breiden.

Die Herausforderungen in den Blick nehmen Hillscheid braucht ein tragfähiges Konzept zur Dorferneuerung

Die Umfeldgestaltung des Kirmesplatzes und des historischen Ortskernes wird nicht fortgeführt. Dafür sprach sich die Mehrheit der Hillscheiderinnen und Hillscheider bei einem Bürgerentscheid im September aus. Der Gemeinderat ist nun gefordert ein tragfähiges und realistisches Konzept für die Ortskernsanierung und die Dorferneuerung zu erarbeiten. Die CDU-Hillscheid wird diese Aufgabe konstruktiv vorantreiben. Zentraler Punkt dabei muss sein, dass das ehemalige Volksbankgebäude in die Planungen mit einbezogen wird. Alle Mandatsträger im Gemeinderat sollten sich ihrer Verantwortung bewusst sein und ausschließlich die Entwicklung des Ortes im Blick haben. Die demografische Entwicklung ist nicht wegzudiskutieren und die Ortsgemeinde muss sich dieser Entwicklung zum Wohle aller stellen. Diesen dringenden Handlungsbedarf hat auch eine im Verbandsgemeinderat am 3. Dezember vorgestellte Analyse sehr deutlich gemacht. Das neue Jahr sollte als Chance gesehen werden, gemeinsam in der Sache Fortschritte zu machen.

Neu aufeinander zugehen Plädoyer für konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat

Nach wie vor ist eine konstruktive Arbeit im Gemeinderat leider nicht möglich. Gegenseitige Beschuldigungen und persönliche Beleidigungen nehmen einen viel zu großen Raum in den so wichtigen Beratungen ein. Das Wohl der Bürgerinnen und Bürger gerät immer mehr ins Abseits. Die

CDU-Fraktion will diesen Zustand nicht weiter akzeptieren und appelliert an alle Mandatsträger, die aufgegebene Verantwortung auch wahrzunehmen. "Alle Gemeinderatsmitglieder sollten sich bewußt darüber sein, dass wir in einer Ortsgemeinde mit knapp 2.500 Einwohnern leben. In einem so relativ kleinen Ort sollte kein Platz sein für parteipolitisches Geplänkel. Hier geht es darum, konstruktiv und vernünftig für unseren gemeinsamen Heimatort zu arbeiten. Laßt uns daher den Jahreswechsel nutzen und im neuen Jahr anfangen mehr miteinander als übereinander zu reden", appelliert Jürgen Binder an die politischen Gruppierungen in Hillscheid.

Hier noch ein paar Beispiele aus der Vergangenheit: Auf Initiative der CDU bildete sich ein Arbeitskreis für die Umfeldgestaltung Kirmesplatz. Alle Gespräche mit der SPD-Fraktionsführung verliefen ergebnislos. Alternativen zu bereits begonnenen Planungswegen konnte oder wollte die SPD nicht vorlegen. Projekte wie etwa der Umbau der ehemaligen Volksbank wurden verhindert obwohl sie zuvor mitgetragen wurden. Veranstaltungen der Ortsgemeinde, die diese überregional bekannt machen sollen, werden von der SPD nicht unterstützt. Auch bei der konkreten Organisation des Weihnachtsdorfes oder dem Aufund Abbau, der fünf Tage dauerte, war der SPD-Ortsverein nicht zugegen.

Für ein zukunftsstarkes Hillscheid Anträge und Weichenstellungen der Christdemokraten

Die CDU-Fraktion im Gemeinderat stellte 2012 mit Blick auf die Dorfentwicklung eine Reihe von Anträgen. Einige Maßnahmen wurden bereits umgesetzt. Hier eine Übersicht:

 Erneuerung der Zaunanlage am Schulhof der Melchiades Best-Schule.
 Hier wurde der alte Maschendrahtzaue durch einen

Hier wurde der alte Maschendrahtzaun durch einen neuen, stabileren Drahtgitterzaun ersetzt.



Neugestaltung des Vorplatzes an der Alten Kirche.
Um die Alte Kirche wurden die Waschbetonplatten und
der geschotterte Platz mit Verbundsteinpflaster erneuert. Darüber hinaus wurde der Weg entlang der Urnenmauer und der Urnensäulen neu gepflastert und eine
Wasserstelle an den Urnenerdgräbern installiert. Im
kommenden Jahr sollen zwei weitere Urnensäulen errichtet werden.



- Die Straßenlaternen wurden mit Energiesparleuchten ausgestattet. Dadurch wird die Ortsgemeinde künftig pro Jahr etwa 10.000 bis 15.000 Euro sparen.
- Anschaffung einer neuen Musikanlage für die Oberwaldhalle.

Alle (zwei) Jahre wieder! Weihnachtsdorf begeisterte jung und alt

Auch in diesem Jahr begeisterte das Hillscheider Weihnachtsdorf die zahlreichen Besucher aus nah und fern. Die leuchtenden Kinderaugen und viele lachende Gesichter der Gäste waren für die Organisatoren rund um Jürgen Binder, der den Markt federführend organisierte, ein eindrucksvoller Dank. Die CDU-Hillscheid nutzte das Weihnachtsdorf um mit den Gästen ins Gespräch zu kommen und um am eigenen Stand Bratäpfel anzubieten. Der Erlös des Verkaufes kommt in diesem Jahr dem Deutschen Roten Kreuz in Hillscheid zu Gute. Ein großes Dankeschön geht an alle, die dazu beigetragen haben, dass das Weihnachtsdorf in

diesem Jahr wieder so erfolgreich wurde. Hierzu zählen die Aussteller, alle ehrenamtliche Helfer und die Hillscheider Firmen und Vereine, die mit technischer Hilfe oder der Bereitstellung von Hütten und sonstigem Equipment bereit waren zu helfen.



Neue Treffpunkte im Ort Ein Gewinn für die Nahversorgung im Ort

Anfang Mai wechselte die Bäckerei Stieling ihren Besitzer. Die neue Betreiberin Anne Pauly trägt mit der Übernahme des Geschäftes und der dazugehörenden Postverkaufsstelle zur Sicherung der Nahversorgung in Hillscheid bei.

Im August eröffnete der CAP-Markt in der Bahnhofstraße. Gemeinsam mit der Bäckerei Conrad ist hier ein Treffpunkt für alle Hillscheiderinnen und Hillscheider geschaffen worden. Dank des Einkaufs- und Lieferservices des Supermarktes können alle Mitbürgerinnen und Mitbürger vor Ort mit allem Lebensnotwendigen versorgt werden.

Weitere Informationen zur CDU in Hillscheid im Internet unter www.cdu-hillscheid.de.